

BAUSTELLEN PRAKTIKUM

Einleitung

Wenn man sich ein fertiges Gebäude ansieht, ist der Weg dahin nur schwer vorstellbar. Das Erstellen eines Gebäudes ist ein Prozess und dieser ist an keinem besseren Ort wahrzunehmen als auf der Baustelle. Dieses Praktikum sollte mindestens 4-5 Tage dauern. Es dürfen deswegen aber keine Unterrichtsstunden im BBZ ausfallen. Falls das Praktikum nicht während den Schulferienblöcken erfolgt, kann dieses allenfalls aufgesplittet werden.

Aufgabe

Wählen Sie eine interessante Baustelle aus Ihrem Büro, Ihrer Umgebung oder von Freunden aus und besuchen Sie diese in Form eines Baustellenpraktikums und dokumentieren dies mit einem Plakat.

Wie sieht die Baustellenorganisation aus? Wie ist der Umgang unter den Handwerkern? Wie ist ein Arbeitstag auf der Baustelle?

Machen Sie Aussagen zu den Installationen, Arbeitsweisen, Informationen, Umgang, konstruktive Umsetzungen, Materialien etc.

Teil 1

Überlegen Sie sich welches Projekt bis zu den Frühlingsferien in eine spannende Ausführungsphase kommt und bei welchem Unternehmer Sie das Projekt gerne praktisch unterstützen möchten. Besprechen Sie dies mit Ihrer Ausbilderin, Ihrem Ausbilder und fragen Sie den Unternehmer für ein mögliches Baustellenpraktikum an und fixieren einen Termin.

Teil 2

Während dem Baustellenpraktikum halten Sie Ihre Erlebnisse, Erfahrungen und das neu Gelernte im Arbeitsbuch fest. Sie dokumentieren mittels Handskizzen, Plänen, Fotos, Texten, etc. und bringen diese Dokumentation an den ÜK im Herbst mit.

Teil 3

Bringen Sie am ersten Ü.K.-Tag das Plakat im Format A2 (594x420mm) an den ÜK mit. Die Darstellung ist frei. Nutzen Sie alle Möglichkeiten der Präsentation. Von der Handskizze bis zur CAD-Grafik ist alles erlaubt.

Teil 4

Sie stellen während des Kurses Ihr Plakat der Klasse in Form eines Kurzreferates von maximal 3 Minuten vor.

Beschriftung: Titel, Name, Vorname, Wohnadresse, Klasse

Bewertung:

- Dokumentation der Entwicklung: Im Arbeitsbuch
- Plakative Wirkung
- Darstellung, Schrift, Layout
- Inhalt
- Kurzreferat, Präsentation

Die Arbeit muss von der/vom Berufsbildner/in unterzeichnet sein!



Konvikt, Chur
Otto Glaus & Partner



Zum Rebberg Winterthur,
Beat Rothen



HD Haus, Schwarzbach
Bernardo Bader Architekten